



Newsletter 79 / 2018/ 1

9. Januar 2018

Nachruf: Wolfgang Bartel †

Wir trauern um unseren geliebten Vater,
Bruder, Opa und Freund

Wolfgang Bartel

04.02.1941 – 26.12.2017

Er starb in der Nacht zum 26.12. bei sich
zuhause. Wir sind froh und dankbar, dass wir
ihn in den letzten Tagen und Stunden
begleiten und bei ihm sein konnten.

Judit Bartel, Florian Holzkecht und Johanna
Angelika Fischer, Thomas Fischer,
Carla und Sarah

Dietmar Bartel und Familie
Reingard Otto und Familie
Dorothea Mendt



*Und meine Seele spannte weit ihre
Flügel aus. (Joseph Eichendorff)
Sterben ist wie geboren werden in ein
anderes Sein.*

Wolfgang Bartel war der Hauptinitiator für die Gründung des **Vereins ALTERnativ – Netzwerk älter werdender Menschen in Sachsen e.V.** und sein langjähriger Vorsitzender. Mit seinen Ideen und seiner fachlichen Kompetenz konnte er viele Projekte auf den Weg bringen und zu einem erfolgreichen Ende führen. Durch seine Risikofreudigkeit war es möglich, diese Arbeit mit null Euro Vereinsguthaben zu beginnen. Er strahlte Sicherheit aus und vermochte es, andere mit seinen Ideen anzustecken. Er verstand es, "Neuen" etwas zuzutrauen und konnte sie gut in die Arbeit einbinden. Die Zusammenarbeit mit ihm war sehr anregend und kompetenzerweiternd.

Ihm ist es maßgeblich zu verdanken, dass sich die Seniorenbegleitung so gut entwickeln konnte. Es war ihm ein wichtiges Anliegen, dass Menschen sich auf das Alter rechtzeitig vorbereiten und in Begleitung / Seniorenbegleitung möglichst bis zu ihrem Tod, zu Hause leben können. Schön, dass dies ihm nun auch vergönnt war.

Wir werden Wolfgang immer ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Inhalt

- ✧ Aktuelles vom Verein
 - Wie arbeitet ALTERnativ?
 - Vorstandstermine
 - Neue Email-Adressen
- ✧ Ehrenamt – Ehrenamtsvideothek
- ✧ Weiterbildung
 - Grundkurs 35-2018
 - Fortbildung bezüglich Demenz
 - Pflegeberatung – Termine
- ✧ Praxisberatung - Termine



Wir wünschen ein friedvolles und erfolgreiches Jahr 2018

Aktuelles vom Verein

Zur Erinnerung und für die „NEUEN“ – wie arbeitet ALTERnativ?

Voraussetzung für die Tätigkeit und Abrechnung unter dem Dach des ALTERnativ e.V. ist der Nachweis gemäß den Neuerungen in der Betreuungsangebote-Verordnung (BetrAngVO) über drei grundsätzliche Weiterbildungen zu je 8 h zu folgenden Themenschwerpunkten:

1. Basiswissen über Krankheits- und Behinderungsbilder
2. Umgang mit dem zu Betreuenden, Erwerb von Handlungskompetenzen in Bezug auf das Einfühlen in die Erlebniswelt sowie im Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten wie Aggressionen und Widerständen
3. Methoden und Möglichkeiten der Betreuung und Beschäftigung

Ausgenommen von dieser Regelung sind SB, die schon Weiterbildungen zu diesen Themen absolviert haben und dies nachweisen können sowie SB mit entsprechenden beruflichen Qualifikationen, z.B. Gesundheits- und Krankenpfleger sowie Heilerziehungspfleger und Diplomsozialpädagogen.

Vorstandstermine, zu denen unsere Mitglieder herzlich eingeladen sind (Kreishaer Str. 34), jeweils Beginn 10:00 Uhr: 09.01.2018 06.02.2018 27.02.2018

+ **Wichtig** * **Wichtig** + **Wichtig** * **Wichtig** + **Wichtig** * **Wichtig** + **Wichtig** * **Wichtig** + **Wichtig** *

Aufgrund einer Anbieteränderung des Internetzugangs – Gründe sind sowohl wirtschaftlicher als auch organisatorischer Natur – existieren mittlerweile zwei neue **Email-Adressen**, die bereits in Anspruch genommen werden können. Ab ca.1. März 2018 werden dann nur noch diese funktionieren:

seniorenbegleitung.dresden@t-online.de

alternativ.dresden@t-online.de

Ehrenamt

Der Verein Forum Seniorenarbeit NRW

veröffentlicht folgende Information, die für unsere Ehrenamtstätigkeit nützlich ist: „Die „Ehrenamtsvideothek“, ist eine Plattform mit inzwischen 1000 aktuellen Beiträgen. Sie steht Interessierten, besonders im gesellschaftlichem Engagements, zur Verfügung“, z.B. Helden im Ruhestand: Integration Geflüchteter: Vorbild Dank. Link: www.ehrenamtvideo.de.

Weiterbildung

Neuer Grundkurs für zukünftige SeniorenbegleiterInnen 2018

Am 7.2.2018 wird von Frau Steffi Wachler-Doering ein **Informationsnachmittag** bezüglich des neuen Grundkurses geleitet. Beginn ist 17:00 Uhr in unserer Kontaktstelle in der Kreischaer Str. 34. Frau Wachler-Doering wird eingehend über den neuen Kurs, der sich aus 12 Modulen zusammensetzt, berichten und zu allen Fragen auch die richtigen Antworten haben.

Die Teilnahme an diesem Nachmittag ist kostenlos. Wir bitten Sie sich rechtzeitig in unserem Büro anzumelden, da erfahrungsgemäß das Interesse sehr groß ist (Email: seniorenbegleitung@vodafone.de, Telefon: 0351 /327 3309).

Folgende **Module** sind in diesem Weiterbildungskurs 35-2018 geplant:

1. Baustein (**Intensiv-Wochenende**):
Leben im Alter – persönliche Bilder und gerontologische Grundlagen 06.04.2018
2. Baustein:
Kommunikation – Einführung 07.04.2018
3. Baustein:
Lebensgestaltung im Alter, Teilnahme am öffentlichen Leben 13.04.2018
4. Baustein:
Grundlage der Pflege 20.04.2018
5. Baustein:
Sicherung des Pflegenetzes - Reaktionen im Notfall 27.04.2018
6. Baustein:
Pflegeversicherung 04.05.2018
7. Baustein (**Intensiv-Wochenende**):
Loslassen und Abschied nehmen 25.05.2018
8. Baustein:
Umgang mit Sterben und Tod, Sterbebegleitung 26.05.2018
9. Baustein:
Patientenverfügung, Vorsorge- und Betreuungsvollmacht 26,05,2018
10. Baustein:
Eigene Trauer und Trauerbegleitung 01.06.2018
11. Baustein:
Demenz – Grundlagen 09.06.2018
12. Baustein:
Seniorenbegleitung in der Praxis; Versicherungsfragen 15.06.2018

Fortbildung Demenz

Zu folgenden Terminen lädt der **Dresdener Pflege- und Betreuungsverein** ein:

"Jung und dement" am 22.02.2018, 16.00 bis 18.00 Uhr

"Kultur und Demenz in Dresden" 27.02./28.02. und 18.09.2018

Nähere Information finden Sie unter: www.dpbv-online.de

Pflegestammtisch:

Für den 1. Pflegestammtisch hatte das Sozialamt 2008 eingeladen. Grundlage dafür ist ein Beschluss des Stadtrates. Demnach soll einmal im Quartal die Öffentlichkeit rund um das Thema Pflege informiert werden. Für 2018 sind folgende Termine geplant:

21.03.2018	Gewalt in der Pflege
20.06.2018	Prävention und Pflegebedürftigkeit
26.09.2018	Pflege von Menschen mit Demenz

Die Veranstaltungen finden jeweils von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Mauersberger Saal im Haus an der Kreuzkirche Dresden statt.

Praxisberatung

Januar 2018

17.01.2018	18:00 Uhr	Kontaktstelle, Kreischeaer Str. 34	PB II (Wobst)
18.01.2018	18:00 Uhr	Kontaktstelle, Kreischeaer Str. 34	PbGruppe (Rönsch)

Februar 2018

07.02.2018	18:00 Uhr	Kontaktstelle, Kreischeaer Str. 34	PB II (Wobst)
15.02.2018	18:00 Uhr	Kontaktstelle, Kreischeaer Str. 34	PbGruppe (Rönsch)

Wissenswertes

Datenschutz:

Auch dies gehört zum Datenschutz, zu Urheberrecht bzw. **Recht am eigenen Bild**. Oft fragen wir uns, wenn wir Fotos von Personen machen, ob wir diese z.B. über Facebook publizieren dürfen. Hierzu gibt es folgende Aussage: „*Ausnahmen vom Recht am eigenen Bild: die strenge Einwilligungserfordernis des § 22 KUG würde die Presse- und Kunstfreiheit nahezu unmöglich machen. Daher sieht § 23 KUG u.a. folgende drei Ausnahmen vor, nach denen Personenfotos auch ohne Einwilligung des Abgebildeten veröffentlicht werden dürfen:*

- Bilder aus dem Bereich der Zeitgeschichte*
- Bilder, auf denen die Person nur als Beiwerk erscheint und*
- Bilder von Versammlungen und Aufzügen.“*

Quelle: <https://www.medienrecht-urheberrecht.de/fotorecht-bildrecht/158-recht-am-eigenen-bild-personenfoto.html>

DER PARITÄTISCHE SACHSEN organisiert in dem Zusammenhang folgendes Seminar:

Die **Neue EU-Datenschutz-Grundverordnung**: Auswirkungen auf soziale Einrichtungen, 8.3.2018, Am Brauhaus 8 (Info: www.parisax.de)

Forum Pflege: Pflege ist für alle da – Einblicke in einen Beruf mit Vielfalt

Die Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Dresden, Dr. Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah, lädt gemeinsam mit dem städtischen Sozialamt und dem Universitätsklinikum Carl Gustav Carus zur Veranstaltung ein: Mittwoch, 17. Januar 2018, 18 bis 20 Uhr, im Seelsorgezentrum (Haus 50) des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus, Fetscherstraße 74

Liebe Newsletter-LeserInnen,

hier habt Ihr wieder einen Versuch Euch bestens zu informieren in Händen oder auf dem Bildschirm. Aber das gelingt nicht immer, obwohl wir sicher das Beste versuchen. Wenn also Fehler erkannt wurden, dann lasst uns das unbedingt wissen. Und wenn Ihr Ideen zu Themen habt oder selbst Text erstellen wollt, dann nur zu! Wir würden uns sehr freuen.

Euer Redaktionsteam